



bmask.gv.at

BUNDESMINISTERIUM FÜR
ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ

HINTERGRUND UND ZIELSETZUNG DES GÜTESIEGELS NESTOR^{GOLD}

Arbeits- und Leistungsfähigkeit sind nicht eine Frage des Alters, sondern ...

- ... der individuellen Förderung und Führung von Frauen und Männern,
- ... der Gestaltung von Arbeitsprozessen,
- ... des Engagements für Nachhaltigkeit und
- ... der Wertschätzung der vielfältigen Potenziale von Frauen und Männern.

Ziel der Initiative NESTOR^{GOLD} ist es, in österreichischen Organisationen und Unternehmen das Bewusstsein für den besonderen Wert älterer MitarbeiterInnen zu stärken sowie die Umsetzung konkreter Maßnahmen für ältere MitarbeiterInnen zu fördern. In diesem Zusammenhang hat das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, den Sozialpartner-Organisationen und dem AMS das Gütesiegel NESTOR^{GOLD} entwickelt.

Denn durch ausgewogenes Alter(n)smanagement fördern österreichische Unternehmen und Organisationen nicht nur Ihre MitarbeiterInnen, sondern auch sich selbst!

Weitere Informationen zum Gütesiegel NESTOR^{GOLD} finden Sie auch in diesen Broschüren des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz:

- » NESTOR^{GOLD}-GÜTESIEGEL FÜR ALTER(N)SGERECHTE ORGANISATIONEN UND UNTERNEHMEN. Information zum Gütesiegel.
- » NESTOR^{GOLD}-GÜTESIEGEL FÜR ALTER(N)SGERECHTE ORGANISATIONEN UND UNTERNEHMEN. Indikatoren-Übersicht.

Oder auf der Internetseite: www.nestor.at

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
Mag.^a Sylvia Bierbaumer, sylvia.bierbaumer@bmask.gv.at

IMPRESSUM:

Herausgeber, Druck und für den Inhalt verantwortlich:
BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ
Stubenring 1, 1010 Wien
Tel.: +43 1 711 00 - 0
www.bmask.gv.at



**GÜTESIEGEL FÜR ALTER(N)SGERECHTE
ORGANISATIONEN UND UNTERNEHMEN**

AUSGEZEICHNETES ALTER(N)SMANAGEMENT





ArbeitnehmerInnen und Arbeitnehmer mit Erfahrung sind in der Wirtschaft unverzichtbar. Sie tragen substantiell zum österreichischen Wirtschaftswachstum und zur Produktivitätsentwicklung bei. Die demographische Entwicklung zeigt wie wichtig es ist, Frauen und Männer länger im Erwerbsprozess zu behalten, in sie zu investieren und den Generationendialog in der Belegschaft zu fördern.

Die Schaffung eines alter(n)sgerechten Arbeitsumfelds ist eine zentrale Herausforderung für die Unternehmen und Organisationen von morgen. Nicht das Denken in Alterskategorien, sondern das Denken in Kompetenzen steht in einer zukunftsorientierten Arbeitswelt im Vordergrund.

Mit dem Gütesiegel NESTOR^{GOLD} möchte ich Unternehmen und Organisationen, die sich für Alter(n)sgerechtigkeit engagieren auszeichnen und sichtbar machen.

Herzlichst Ihr
Rudolf Hundstorfer
Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

WAS IHNEN DAS GÜTESIEGEL NESTOR^{GOLD} BRINGT

Alter(n)sgerechte Führung bedeutet individuelle, geschlechtergerechte Förderung der MitarbeiterInnen gemäß Ihren Stärken, Bedürfnissen und Lebensphasen, wodurch die optimale Ausschöpfung aller Potenziale gewährleistet wird.

In Alter(n)sgerechtigkeit heute zu investieren, rechnet sich. Die Stärkung des Generationendialoges unter Ihren MitarbeiterInnen verbessert und sichert langfristig den Wissenserhalt und –transfer in Ihrem Unternehmen / Ihrer Organisation.

Alter(n)sgerechte Prozesse sind effiziente Prozesse. Neben der Effektivität wird gleichzeitig die Arbeitseffizienz Ihrer MitarbeiterInnen langfristig gesteigert.

Alter(ns)gerechte Arbeitsbedingungen wirken sich positiv auf die Zufriedenheit Ihrer MitarbeiterInnen und schlussendlich auch Ihrer Kundinnen und Kunden, sowie Ihrer KooperationspartnerInnen aus.

Alter(n)sgerechte Unternehmen und Organisationen sind vitale Unternehmen und Organisationen. Engagement für Alter(n)sgerechtigkeit steigert Ihre Marktattraktivität.

IN VIER SCHRITTEN ZUM NESTORGOLD

- » Den ersten bewussten Schritt hin zu einem ausgezeichneten Alter(n)smanagement setzen Sie, indem Sie die NESTOR^{GOLD}-Charta unterzeichnen und sich damit zu Ihrem Engagement für Alter(n)smanagement in Ihrem Unternehmen / Ihrer Organisation bekennen.
- » Als nächsten Schritt können Sie kostenlos und nur für sich einen Test (siehe www.nestor.at) durchführen, der Ihnen nicht nur ein Selbstbild Ihres Unternehmens / Ihrer Organisation in Bezug auf Alter(n)smanagement, sondern auch erste Ansätze für weitere Maßnahmen aufzeigt.
- » Haben Sie sich mit dem Selbstbild erst einmal einen Eindruck über den Stand des Alter(n)smanagements in Ihrem Unternehmen verschafft, können Sie entscheiden, ob Sie mit dem Zertifizierungsprozess, der sich über ungefähr ein Jahr erstreckt, beginnen wollen.
- » Erfüllen Sie am Ende alle 26 NESTOR^{GOLD}-Indikatoren, sodass der Zertifizierungsbeirat Ihren Bericht positiv abnehmen kann, steht einer Verleihung des Gütesiegels durch Herrn Bundesminister Rudolf Hundstorfer am Ende nichts mehr entgegen.